

Fokus Umweltenergierecht

EU-Klimaziel 2040

Neue Entwicklungen in Europa für Energie und Klimaschutz

Mittwoch, 23. September 2026

13:00 – 17:00 Uhr

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

Programm

Die Europäische Union hat ihr Klimaziel für das Jahr 2040 festgelegt. Zu seiner Umsetzung hat die EU-Kommission für das zweite Halbjahr 2026 sowohl ein Paket mit Vorschlägen zu einem neuen Rechtsrahmen für erneuerbare Energien und Energieeffizienz als auch ein Klimapaket angekündigt. Bei beiden Paketen spielt die mit dem *Clean Industrial Deal* verbundene Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft eine zentrale Rolle. Die Vorschläge und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung des EU-Rechts wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Der Workshop findet im Rahmen des von der **Stiftung Mercator** geförderten [Projekts „agree.d - Auswirkungen des EU Green Deal auf das Klimaschutz- und Energierecht in Deutschland“](#) statt.



Uhrzeit	Programmpunkt
12:30 Uhr	Ankunft und Imbiss
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung zum EU 2040 Klimaziel Dr. Markus Ehrmann, Stiftung Umweltenergierecht
13:15 Uhr	Klimapaket: Die Reform des EU-Emissionshandels ▶ Überblick: Was beinhaltet der Vorschlag der EU-Kommission? ▷ Dr. Jana Viktoria Nysten, Stiftung Umweltenergierecht Diskussion ▶ Einordnung des Vorschlags aus rechtlicher, wirtschaftswissenschaftlicher und politischer Sicht ▷ Dr. Vicki Duscha, Fraunhofer ISI ▷ Vanessa Klocke, WWF ▷ Dr. Michael Pahle, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung ▷ Dr. Jana Viktoria Nysten, Stiftung Umweltenergierecht Moderation: Dr. Markus Ehrmann, Stiftung Umweltenergierecht
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Energiepaket: Wie könnte ein neuer EU-Rahmen für erneuerbare Energien und Energieeffizienz bis 2040 aussehen? ▶ Neue Zielarchitektur bis 2040 und Reform der Governance-VO: Zum aktuellen Stand der Überlegungen ▷ Pia Weckenbrock, Guidehouse ▶ Einordnung aus zivilgesellschaftlicher Perspektive: Welcher Grundpfeiler bedarf der neue EU-Rahmen bis 2040? ▷ Elena Hofmann, Deutscher Naturschutzring Diskussion mit den Referierenden Moderation: Fabian Pause, Stiftung Umweltenergierecht
16:45 Uhr	Wrap-Up und Ausblick Fabian Pause, Stiftung Umweltenergierecht
17:00 Uhr	Ende des Workshops

Stand 13.07.2026, Änderungen vorbehalten.